



Evangelische
Akademie Thüringen

Sprengkraft Menschenrechte

Wirtschaft. Wohlstand. Gerechtigkeit.

6.–7. September 2025

Zinzendorfhaus, Neudietendorf bei Erfurt

Wie geht die Politik mit Menschenrechtsverletzungen in Staaten um, mit denen die deutsche Wirtschaft eng verflochten ist? Gelten für alle Staaten gleiche Standards? Oder sind wirtschaftliche Aspekte wichtiger? Diese Fragen bilden den Ausgangspunkt der Tagung.

Darauf aufbauend stehen unsere Beziehungen zu Ländern in Afrika am Beispiel Ruandas im Mittelpunkt. Stichwort „Modell Ruanda“: 2022 wollte die britische Regierung Asylbewerber, die illegal einreisen, nach Ruanda deportieren, um dort ihren Asylantrag zu prüfen. Flankierend sollten Gelder zum Bau von Flüchtlingsunterkünften im rohstoffreichen Land fließen. Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte stoppte die Deportationsflüge. Gleichwohl wird auf EU-Ebene weiter über Asylbegehren in sicheren Drittstaaten diskutiert.

Doch wie lässt sich Globalisierung gerechter gestalten? Globales Wirtschaften führt oft zu Lücken im Menschenrechtsschutz.

Tagungsleitung

Dr. Sebastian Kranich, Evangelische Akademie Thüringen

Unternehmen können komplexe Liefer- und Wertschöpfungsketten nutzen, bei denen es zu tödlichen Unfällen und Umweltkatastrophen kommt. Dienen Lieferkettengesetze dem Schutz der Menschenrechte? Oder erhöhen sie nur die Bürokratielasten der Wirtschaft?

Sie sind eingeladen zu Vorträgen mit Diskussion, Rundgang durch Neudietendorf, Meditation, Menschenrechtsgottesdienst und Abschlusspodium.



In Kooperation mit:



Anmeldung und Information

Evangelische Akademie Thüringen

Anna Lübbers

Zinzendorfplatz 3, 99192 Neudietendorf

Tel.: 036202/984-11

anna.luebbers@ekmd.de

Bitte melden Sie sich möglichst bis zum **15.08.2025** an.

Für die Anmeldung nutzen Sie bitte unser

Online-Anmeldeformular.

Tagungskosten

Regulär: 90,00 € (inkl. Einzelzimmer, Verpflegung und Tagung)



[www.ev-akademie-thueringen.de/
veranstaltungen/092-2025/](http://www.ev-akademie-thueringen.de/veranstaltungen/092-2025/)

Programm

6.–7. September 2025

Sprengkraft Menschenrechte

Samstag, 6. September 2025

- 12.30 Mittagessen
- 14.00 **Begrüßung und Einführung**
Dr. Sebastian Kranich, Direktor Ev. Akademie Thüringen
Frank Boungard, Vorstand ACAT Deutschland
Dr. Gabriela M. Sierck, Vorstand ACAT Deutschland
- 14.30 **Vortrag und Diskussion**
Wirtschaft versus Menschenrechte
Sprengkraft: Menschenrechtsschutz in der Außen- und Wirtschaftspolitik
Frank Heinrich, MdB (2009–2021) und Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe
- 16.00 Kaffeepause
- 16.15 **Vortrag und Diskussion**
„Modell Ruanda“
Sprengkraft: Konfliktmineralien – Menschenrechte – Migration
Gesine Ames, Afrikawissenschaftlerin, Referentin für Afrika und Klimagerechtigkeit bei Misereor, Berlin
- 17.45 Abendessen
- 18.30 **Rundgang durch Neudietendorf**
mit *Christian Teile*, Pfarrer der Brüdergemeinde i.R.
- 20.00 **Bewegungs- und Atemmeditation**
mit *Ton-Vinh Trinh-Do*, Sozialpädagoge und Systemischer Berater, Ludwigshafen
- 20.30 **Offenes Beisammensein**

Sonntag, 7. September 2025

- 8.00 Frühstück
- 10.00 **Ökumenischer Menschenrechtsgottesdienst in der Bräuerkirche**
Predigt: *Pfarrer Dr. Sebastian Kranich*
- 11.00 Kaffeepause
- 11.15 **Podiumsgespräch**
Wirtschaft. Wohlstand. Gerechtigkeit.
Sprengkraft: Lieferketten
Stefan Lobenstein, Konditormeister, Präsident der Handwerkskammer Erfurt und des Thüringer Handwerkstag
Uwe Flurschütz, Initiative Lieferkettengesetz und Fachpromotor Wirtschaft, Arbeit und Menschenrechte bei Arbeit und Leben Thüringen
- 12.30 **Abschluss und Reisesegen**
Frank Boungard
- 12.45 Mittagessen

Tagungsort
Zinzendorfhaus Neudietendorf (bei Erfurt)
Zinzendorffplatz 3, 99192 Neudietendorf
www.zinzendorfhaus.de

Gefördert durch:



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND
Lothar-Kreyssig
Ökumenezentrum

Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e. V. (EAD) ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Ev. Akademie Thüringen ist Mitglied der EAD.

bpb: **Anerkannter**
Bildungsträger

Die Akademie ist zertifiziert mit dem Umweltsiegel „Der Grüne Hahn“.



Der Grüne Hahn
Umweltmanagement
für eine Kirche mit Zukunft